

Pressemitteilung

Berlin/Potsdam, 22. Juni 2009

„Claude Monet“ trifft „Paul Cezanne“: Französisches Dorf im Zeichen floraler Kunst

Am Samstag und Sonntag (27./28. Juni) erblüht das Deutsch-Französische Volksfest im Zeichen der floralen Kunst. Im Blickpunkt des Französischen Dorfes stehen Gemälde, Stoffe der Provence und impressionistische Duftrosen – ein Erlebnis für alle Sinne.

Auch an diesem Wochenende ist das Themenangebot so vielfältig wie die Kulturgeschichte der Grande Nation. Die Kunstgalerie Berlin stellt Bilder zu deutsch-französischen Themen aus. Der Künstler Hans Hochhaus zeigt einige seiner Gemälde und lässt sich beim Malen über die Schulter schauen. Virtuos mit Hand und Schere begeistert Heike Müller-Kulski ihr Publikum. Die Ludwigsfelderin zeigt filigrane Scherenschnitte in einer Sonderausstellung und demonstriert ihre seltenen Kunstfertigkeiten live vor Ort. Und das Rosengut Langerwisch entführt den Besucher in die weite Welt der Düfte.

Impressionisten im Namen der Rose

Die Namen der Rosen lesen sich wie ein Lexikon der Kulturgeschichte – von Aphrodite bis Walzertraum. Schwerpunkte der Sonderausstellung auf dem Deutsch-Französischen Volksfest sind die schönsten Duftrosen des französischen Züchters Delbard. Die Kollektion der „Gourmet-Rosen“ vereint moderne, sehr robuste Rosen mit unterschiedlichem Charakter und Duft. Die Linie „Souvenirs d'Amour“ präsentiert sich großblütig und nostalgisch, gefüllt mit schönem Duft. Besonders auffällig sind die „Malerrosen“, große Beetrosen mit mehrfarbigen, gestreiften oder gefleckten Blütenblättern. Sie sind berühmten Künstlern gewidmet wie Paul Gauguin, Henry Matisse, Claude Monet und anderen. Auch der Ausstellerbetrieb ist kein Unbekannter mehr: Das Rosengut Langerwisch wurde 2009 zum zweiten Mal als „Brandenburgs Gärtnerei des Jahres“ ausgezeichnet. Der Betrieb ist in Deutschland einer der größten Vertreter für Delbard-Rosen, mit etwa 50 Sorten. Georges Delbard gründete sein Unternehmen in Frankreich vor 80 Jahren. Heute umfasst die Baumschule ca. 600 ha für Rosen und Obstgehölze. Seine bekannteste

Züchtung ist die „Centenaire de Lourdes“ aus den 50er Jahren – bis heute eine der schönsten und robustesten Strauchrosen.

Florale Kunst – kostenlos zum Selbermachen

Auf eine eher handwerkliche Kunst versteht sich die mobile Floristik-Meisterin Suse Pop aus Potsdam. Sie setzt auf Kreativität statt Kommerz – und bietet auf dem Volksfest für Jedermann/-frau offene Gratis-Seminare im Anfertigen von Gestecken, Sträußen, Arrangements. Die Teilnehmer dürfen ihre eigenen Kreationen gratis mit nach Hause nehmen, bekommen außerdem Anleitungen und Tipps zu Pflege und Schnitt diverser Pflanzenarten und -sorten.

Kunstgenuss und kunstvolles Genießen gehören in Frankreich zusammen. Im Französischen Dorf übernimmt diesen Part „La Maison“ mit französischen Stoffen für Küche und Tischkultur, z.B. Schürzen, Tischdecken, Kissen. Die begehrtesten Stoffmotive sind Oliven, Zitronen, Lavendel und andere Klassiker der Provence, meist in leuchtenden Farben. Das macht Appetit auf mehr ... Zum Glück sind die gemütlichen Gourmetstände und Weingärten nur wenige Schritte entfernt. Das Französische Dorf ist seit 1963 die Seele des größten Volksfestes Berlins. Seine Panoramakulisse mit Schlössern, Landschaften und Sehenswürdigkeiten wie den Eiffelturm schafft das passende Ambiente für kulinarische Spezialitäten.

Weitere Highlights / Renault Clio als Hauptgewinn

Premiere feiert am 4. und 5. Juli der „1. Boule de France Cup“ im Französischen Dorf, dabei gibt es auch viele andere Freizeitsport- und Spielarten zu entdecken und auszuprobieren. „Mode- und Militärgeschichte zum Anfassen“ ist das zentrale Thema am Wochenende 11./12. Juli. Letztes Highlight vor dem abschließenden Brillant-Höhenfeuerwerk am 14. Juli wird am 12. Juli die öffentliche Verlosung des „Kuschel-Clio“ am Stand von Renault König sein. Der Neuwagen im Wert von 12.200 EUR ist eine Spende der Autohaus König GmbH aus Schöneberg.

(532 Wörter / 3.917 Zeichen)

Kontaktadressen für weitere Informationen

Stefanie Herfurth, brando Werbe- und Eventagentur, Tel. 0331 / 297 41 32;
www.rosengut.de ; www.susepop.de ;

Basisinformationen zum 47. Deutsch-Französischen Volksfest

Termin

- Freitag, 12.06.09 bis Dienstag, 14.07.09

Veranstaltungsort

- Zentraler Festplatz, Kurt-Schumacher-Damm 207, 13405 Berlin

Öffnungszeiten

- Montag bis Donnerstag von 15.00 bis 23.00 Uhr
- Freitag von 15.00 bis 24.00 Uhr
- Samstag von 14.00 bis 24.00 Uhr
- Sonntag von 14.00 bis 23.00 Uhr

Eintritt

- Freier Eintritt für Kinder bis 14 Jahren
- Erwachsene zahlen 1,50 EUR

Aktions- und Spartage

- Jeden Montag ist „Pink Monday“ für Schwule und Lesben
- Jeden Dienstag ist Senioren-Tag mit Tanztee & Schunkelmusik
- Jeden Mittwoch ist Familientag: halbe Preise auf allen Karussells und Bahnen (Familientag)
- Jeden Freitag 20 % auf Alles (außer an Automaten)
- Jedes Wochenende von 15 – 19 Uhr: Spiel- & Bastelzelt für Kinder, mit Kinderschminken, Malstation, Betreuung durch Erzieher der französisch-deutschen Kita „P´tit Loups“
- Abschluss-Höhenfeuerwerk am 14. Juli (Nationalfeiertag in Frankreich)

Hauptgewinn

- Alle Besucher haben die Chance, einen „Kuschel-Clio“ im Wert von 12.200 EUR gewinnen. Jede Eintrittskarte dient als Teilnahmelos bei Einwurf in die Lostrommel am Stand von Renault König. Dort findet auch die Verlosung statt am 14.07.09 um 20 Uhr.

Anfahrt

- Aufgrund der begrenzten Parkmöglichkeiten wird die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel empfohlen: U6 Kurt-Schumacher-Platz, U7 Jakob-Kaiser-Platz, Buslinien X21, M 21 und 128 sowie Europa-Radweg

Informationen

- www.volksfest-berlin.de